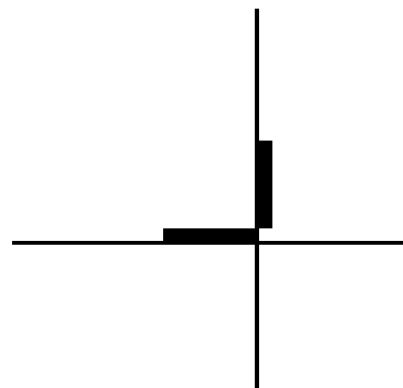


Amtsblatt

der Evangelischen Kirche der Pfalz

(Protestantische Landeskirche)



57

Nr. 6

Speyer, 20. Juli 2012

Inhalt

Gesetze und Verordnungen

Beschluss über die Aufhebung und Errichtung von Pfarrstellen und die Veränderung von Kirchengemeinden im Kirchenbezirk Bad Bergzabern..... 57

Bekanntmachungen

Kollekte für die Partnerkirche Anhalt..... 58

Kollektenplan für das Jahr 2013..... 59

Stellenausschreibungen

Stellenausschreibung geistliche Oberkirchenrätin/geistlicher Oberkirchenrat..... 59

Pfarrstellen im Bereich der Landeskirche..... 59

Gemeindediakonenstellen 60

Pfarrstellen der EKD..... 60

Dienstnachrichten

Ernennungen..... 61

Verleihungen..... 61

Verwaltungen 61

Dienstleistungen..... 61

Freistellungen..... 61

Ruhestand..... 61

Mitteilungen

Rabatte aus den Großkundenverträgen mit der Deutschen Bahn 61

Gesetze und Verordnungen

Beschluss über die Aufhebung und Errichtung von Pfarrstellen und die Veränderung von Kirchengemeinden im Kirchenbezirk Bad Bergzabern

Vom 21. Juni 2012

Auf Grund des § 89 Absatz 2 Nummer 7 und 8 der Verfassung der Evangelischen Kirche der Pfalz (Protestantische Landeskirche) beschließt die Kirchenregierung:

§ 1

(1) Die Pfarrstelle Schweigen-Rechtenbach wird aufgehoben.

(2) Die Pfarrstelle Dörrenbach wird aufgehoben.

(3) Der Ort Kapsweyer der Christuskirchengemeinde Schweigen-Rechtenbach wird der Kirchengemeinde Niederrotterbach zugeordnet.

(4) Es wird eine neue Pfarrstelle Dörrenbach-Schweigen-Rechtenbach errichtet, bestehend aus der Christuskirchengemeinde Schweigen-Rechtenbach und der Kirchengemeinde Dörrenbach-Oberrotterbach.

§ 2

(1) Die Pfarrstelle Kapellen-Drusweiler wird aufgehoben.

(2) Die Pfarrstelle Barbelroth wird aufgehoben.

(3) Es wird eine neue Pfarrstelle Barbelroth-Kapellen-Drusweiler errichtet, bestehend aus den Kirchengemeinden Kapellen-Drusweiler, Niederhorbach, Barbelroth-Oberhausen und Dierbach.

§ 3

Die §§ 1 und 2 treten am 1. Januar 2014 in Kraft.

Speyer, den 21. Juni 2012

- Kirchenregierung -
Schad
Kirchenpräsident

Bekanntmachungen

Kollekte für die Partnerkirche Anhalt

Speyer, 13. Juni 2012
Az.: III 360/16-6

Nach dem Kollektenplan 2012 (ABl. 2011 S. 54) ist in unserer Landeskirche am 13. Sonntag nach Trinitatis, dem 2. September 2012, eine Kollekte für die Partnerkirche Anhalt zu erheben. Für die Abkündigung kann folgender Aufruf verwendet werden:

Evangelische Grundschulen Köthen, Bernburg und Zerbst

Die heutige Kollekte ist für die drei evangelischen Grundschulen unserer anhaltischen Partnerkirche bestimmt. Im Sommer wurden die Baumaßnahmen in der evangelischen Grundschule Zerbst abgeschlossen. Nun ist sie zur Aufnahme weiterer Kinder bereit.

Die evangelischen Grundschulen in Köthen, Bernburg und Zerbst erfreuen sich großer Beliebtheit nicht nur bei evangelischen Familien. Trotz des relativ hohen Schulgeldes haben die Schulen mehr Anmeldungen, als sie Kinder aufnehmen können. Das zeigt die gute Resonanz, welche die Arbeit dieser Schulen bei den Eltern findet und sie sind für viele der Ort einer ersten Begegnung mit der Kirche und dem christlichen Glauben.

Bildung und Erziehung auf der Grundlage des christlichen Glaubens und einer modernen Pädagogik sind von großer Bedeutung in der ostdeutschen Gesellschaft, auch für unsere Partnerkirche in Anhalt, die ihren Auftrag in einem gesellschaftlichen Umfeld wahrnehmen muss, in dem 80% der Menschen keiner Kirche angehören. Jetzt werden 310 Mädchen und Jungen täglich durch christliche Lehrerinnen und Erzieherinnen unterrichtet und betreut.

Bitte unterstützen Sie heute mit Ihrer Gabe diese Schulen, deren Arbeit weit in die Zukunft hineinreicht.

Herzlich danken wir allen Gemeinden der Pfälzer Partnerkirche für die bisherige finanzielle Hilfe.

Hintergrundinformation

Ev. Schulen in Trägerschaft der Ev. Landeskirche Anhalts (genehmigt und anerkannt als Bekenntnisschulen)

Ev. Grundschule Köthen (gegründet 1998)

174 Schüler, 12 Lehrkräfte, 2 Päd. MA
Schulgeld: 60 €

Finanzierung:

Finanzhilfe:	708.000 €
Personalkosten: (Lehrer, PM, Sekretärin, Hausmeister)	690.000 €
Schulgeld:	106.000 €
Sachkosten:	184.000 €
Trägeranteil:	60.000 €
Einnahme	874.000 €
Ausgabe:	874.000 €

Die staatl. Finanzhilfe deckt die laufenden Kosten zu 81%.

Nicht berücksichtigt sind dabei die Gebäudeunterhaltung und Investitionen.

Ev. Grundschule Bernburg (gegründet 2003)

84 Schüler, 6 Lehrkräfte, 1 Päd. MA
Schulgeld: 90 €

Ev. Bartholomäischule Zerbst (übernommen 2010)

50 Schüler, 3 Lehrkräfte, 1 Päd. MA
Schulgeld: 75 €

Etwa 10 - 15 % der Schüler wird das Schulgeld erlassen (Hartz IV).

In weiteren Fällen wird eine Ermäßigung gewährt.

Weitere Informationen über die drei Schulen unter:

<http://www.evgs-koethen.de/>

<http://www.martinszentrum-bernburg.de/schule>

<http://www.bartholomaeischule.de/>

Es wird gebeten, die Kollekte ohne Abzug in der Woche nach ihrer Erhebung dem Dekanat zuzuleiten. Innerhalb von weiteren zwei Wochen, also bis zum 24. September 2012, übersenden die Dekanate dem Landeskirchenrat eine Übersicht über das Kollektenergebnis in den einzelnen Gemeinden und veranlassen gleichzeitig die Gesamtüberweisung an die Landeskirche.

Verwaltungsämter, die die Meldungen online abgeben, werden auf www.evkirchepfalz.de verwiesen.

Kollektenplan für das Jahr 2013

Speyer, 19. Juni 2012

Az.: III 360/00

13. Jan.	1. Sonntag nach Epiphania	Kollekte für die Partnerkirchen in Übersee
20. Jan.	Letzter Sonntag nach Epiphania	Kollekte für die Bibelverbreitung in der Welt
10. Febr.	Estomihi	Kollekte für den Kirchentag
03. März	Okuli	Kollekte für rassistisch Unterdrückte
29. März	Karfreitag	Kollekte für die Evangelische Diakonissenanstalt Speyer-Mannheim
09. Mai	Christi Himmelfahrt	Kollekte für die Weltmission
19. Mai	Pfingstsonntag	Kollekte „Hoffnung für Osteuropa“
09. Juni	2. Sonntag nach Trinitatis	Kollekte für Ökumene und Auslandsarbeit (Anordnung der EKD)
14. Juli	7. Sonntag nach Trinitatis	Kollekte für besondere gesamtkirchliche Aufgaben (Anordnung der EKD)
28. Juli	9. Sonntag nach Trinitatis	Kollekte für das Diakonische Werk der EKD (Anordnung der EKD)
25. Aug.	13. Sonntag nach Trinitatis	Kollekte für die Evangelische Landeskirche Anhalts
22. Sept.	17. Sonntag nach Trinitatis	Kollekte für die Aufgaben in der pfälzischen Diakonie
17. Nov.	Vorletzter Sonntag des Kirchenjahres/ Volkstrauertag	Kollekte für die Friedensdienste
20. Nov.	Buß- und Bettag	Kollekte für die ökumenische Diakonie
24. Nov.	Letzter Sonntag des Kirchenjahres/Ewigkeitssonntag	Kollekte für die Hospizhilfe in der Landeskirche
In mindestens einem Gottesdienst am 24. Dezember, Heiligabend		Kollekte „Brot für die Welt“ (Empfehlung der EKD)

Dazu kann der Landeskirchenrat bis zu drei weitere Kollekten anordnen, wenn akute Notstände auftreten.

Stellenausschreibungen

Stellenausschreibung geistliche Oberkirchenrätin/geistlicher Oberkirchenrat

Ausgeschrieben wird

gemäß § 82 Absatz 2 der Kirchenverfassung die Stelle

einer **geistlichen Oberkirchenrätin/eines geistlichen Oberkirchenrats**

beim Landeskirchenrat in Speyer.

Die Berufung erfolgt auf die Dauer von sieben Jahren.

Der bisherige Stelleninhaber gehört kraft Gesetzes zum Kreis der Bewerbenden. Die Berufung erfolgt aufgrund einer Wahl durch die Landessynode.

Bewerbungen sind bis spätestens 24. August 2012 beim Landeskirchenrat, Dezernat I, einzureichen.

Pfarrstellen im Bereich der Landeskirche

Ausgeschrieben wird

zur Besetzung auf Zeit
durch die **Kirchenregierung**

folgende Pfarrstelle mit gesamtkirchlichem Auftrag bei der **Evangelischen Arbeitsstelle Bildung und Gesellschaft:**

Pfarrstelle 3 für die Arbeit als Referentin oder Referent auf der Fachbereichsebene.

Bewerben können sich auch Personen, die nicht Pfarrfrauen oder Pfarrer sind, jedoch über eine abgeschlossene Hochschulausbildung verfügen.

*

die **Pfarrstelle für die Kindergottesdienstarbeit**
zur Besetzung durch die **Kirchenregierung.**

Die Pfarrstelle wird auf Zeit besetzt. Die bisherige Stelleninhaberin steht zur Wiederwahl zur Verfügung.

die **Pfarrstelle Gönnheim**
zur Besetzung durch **Gemeindewahl**.

Die Pfarrstelle Gönnheim im Kirchenbezirk Bad Dürkheim umfasst 1.297 Gemeindeglieder. Die Predigtstätten sind in Gönnheim und Friedelsheim.

Die Kirchengemeinden Gönnheim und Friedelsheim unterhalten als Gebäudebestand zwei Kirchen, zwei Gemeindehäuser und ein Pfarrhaus.

Sie sind Mitglied der Christlichen Sozialstation Haßloch und sind dem Protestantischen Verwaltungszweckverband Grünstadt/Bad Dürkheim angeschlossen.

*

die **Pfarrstelle Minfeld-Winden**
zur Besetzung durch **Gemeindewahl**.

Die Pfarrstelle Minfeld-Winden im Kirchenbezirk Bad Bergzabern umfasst 1.441 Gemeindeglieder. Die Predigtstätten sind in Minfeld und Winden.

Die Kirchengemeinden Minfeld und Winden unterhalten als Gebäudebestand zwei Kirchen, ein Pfarrhaus und ein Gemeindehaus.

Sie sind dem Verwaltungsamt Bad Bergzabern angeschlossen und Mitglied der Ökumenischen Sozialstation Hagenbach-Kandel-Wörth. Die Kirchengemeinde Minfeld ist Mitglied der Protestantischen Kirchenschaffnei Guttenberg.

*

die **Pfarrstelle Weilerbach**
zur Besetzung durch **Gemeindewahl**.

Die Pfarrstelle Weilerbach im Kirchenbezirk Otterbach umfasst 2.812 Gemeindeglieder. Die Predigtstätten sind in Weilerbach, Erzenhausen, Eulenbis und Pörrbach.

Die Kirchengemeinde Weilerbach unterhält als Gebäudebestand eine Kirche, ein Pfarrhaus, ein Gemeindehaus und eine Kindertagesstätte.

Sie ist dem Verwaltungsamt Otterbach angeschlossen und Mitglied der Ökumenischen Sozialstation Otterbach.

*

Wir bitten Sie, Bewerbungen bis spätestens 31. August 2012 beim Landeskirchenrat, Dezernat IV, einzureichen.

Gemeindediakonenstellen

Ausgeschrieben ist

eine Gemeindediakonenstelle im Gemeindepädagogischen Dienst Homburg.

Bewerben können sich unter Vorlage der üblichen Bewerbungsunterlagen Jugendreferentinnen/Jugendreferenten und Gemeindediakoninnen/Gemeindediakone mit einem **unbefristeten Arbeitsvertrag** im Dienst der Evangelischen Kirche der Pfalz.

Bewerbungen sind bis spätestens 31. August 2012 beim Landeskirchenrat, Dezernat IV, einzureichen.

Pfarrstellen der EKD

Auslandsdienst in Barcelona/Spanien

Für die Deutschsprachige Evangelische Gemeinde Barcelona sucht die Evangelische Kirche in Deutschland (EKD) zum 1. September 2013 für die Dauer von zunächst sechs Jahren

eine Pfarrerin/einen Pfarrer/ein Pfarrehepaar.

Sie finden Informationen über die Gemeinde unter: www.deg-barcelona.es

Die evangelische Gemeinde Barcelona besteht seit über 125 Jahren im Herzen der Stadt und setzt sich aus evangelischen Deutschen, Schweizern und Österreichern zusammen, die entweder kurz- oder mittelfristig nach Barcelona/Spanien entsandt wurden oder seit vielen Jahren dort ansässig sind.

Im Sinne der Kirchengemeinde erwarten wir:

- Hohes Maß an Einfühlungsvermögen für die doppelte Diasporasituation
- Interesse an den vielfältigen ökumenischen Herausforderungen in einer multikulturellen, internationalen Stadt und Pflege der Kontakte
- Engagement bei Fundraising und Mitgliederpflege in einer von Freiwilligkeit bestimmten Kirche
- Religionsunterricht an der Deutschen Schule Barcelona (Sekundarstufe bis zum Abitur)
- Amtshandlungen in ganz Katalonien
- Einen Führerschein, EDV-Kenntnisse

Gesucht wird ein Pfarrer/eine Pfarrerin/ein Pfarrehepaar mit öffentlich-rechtlicher Anstellung in einer der Gliedkirchen der EKD und mehrjähriger Erfahrung in der Leitung eines Gemeindepfarramtes. Die Besoldung richtet sich nach den Bestimmungen der EKD. Leben Sie in einer Familie, möchten wir Ihren Ehepartner/Ihre Ehepartnerin ebenfalls kennenlernen, weil ein mehrjähriger Auslandsaufenthalt von ihr bzw. ihm mitgetragen werden muss.

Unter www.ekd.de/international/auslandsdienst/stellenausschreibungen.php erhalten Sie die Ausschreibungsunterlagen und ausführliche Informationen über die Pfarrstelle. Bitte geben Sie dazu **Kennziffer 2031** an.

Für weitere Informationen stehen Ihnen Frau Stünkel-Rabe (Tel. 0511/2796-126) oder Oberkirchenrat Schneider (Tel. 0511/2796-127) zur Verfügung.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte bis zum 30. September 2012 an:

Evangelische Kirche in Deutschland
Kirchenamt der EKD (HA IV)
Postfach 21 02 20
30402 Hannover
E-Mail: TeamPersonal@ekd.de

Dienstnachrichten

Ernennungen

Ernannt wurden

zur Pfarrerin auf Lebenszeit/zum Pfarrer auf Lebenszeit

Pfarrerin Gundula Berner, Sankt Martin, mit Wirkung vom 1. August 2012,

der Pfarrer z. A. Dr. Paul Metzger, Bockenheim, mit Wirkung vom 1. August 2012.

Verleihungen

Verliehen wurde

die Pfarrstelle

Böchingen Pfarrerin Bettina Beyerle, Böchingen, mit Wirkung vom 1. Juli 2012,

Callbach Pfarrerin Cornelia van Bentum, Kanada, mit Wirkung vom 1. August 2012,

Frankenthal-Versöhnungskirche Pfarrerin Antje Kunzmann, Frankenthal, mit Wirkung vom 1. Juli 2012,

Fußgönheim Pfarrer Dr. Wolfram Kerner, Fußgönheim, mit Wirkung vom 1. Juli 2012,

Heuchelheim bei Landau Pfarrer Victor Damerow, Göcklingen, mit Wirkung vom 1. Juli 2012,

Höheischweiler Pfarrerin Verena Gaul-Ehrenreich, Höheischweiler, mit Wirkung vom 1. Juli 2012,

Schönau-Rumbach Pfarrerin Katja Beiner, Rumbach, mit Wirkung vom 1. Juli 2012,

Weingarten Pfarrer Philipp Walter, Weingarten, mit Wirkung vom 1. Juli 2012,

Wilgartswiesen Pfarrerin Andrea Ullemeyer, Wilgartswiesen, mit Wirkung vom 1. Juli 2012,

die Krankenhauspfarrstelle 4 Homburg Pfarrer Georg Weber, Gönheim, mit Wirkung vom 1. Januar 2013.

Bestätigt wurde die Wahl von

Pfarrerin Dorothee Wüst, Weilerbach, zur Inhaberin der Pfarrstelle 1 Stiftskirche Kaiserslautern - verbunden mit dem Dekanat - auf die Dauer von zehn Jahren mit Wirkung vom 1. Oktober 2012,

Pfarrer Volker Janke, Minfeld, zum Inhaber der Pfarrstelle 2 Landau-Mitte - verbunden mit dem Dekanat - auf die Dauer von zehn Jahren mit Wirkung vom 1. Oktober 2012.

Verwaltungen

Übertragen wurde

die nebenamtliche Verwaltung der Pfarrstelle

Godramstein Dr. Günter Geisthardt, Landau, für die Zeit vom 1. bis 12. August 2012 und Pfarrer Martin Anefeld, Landau, für die Zeit vom 13. August bis 30. September 2012,

1 Kirchheimbolanden Dekan Stefan Dominke, Obermoschel, mit Wirkung vom 1. August 2012.

Dienstleistungen

Zugeordnet zur Dienstleistung wurde

dem Kirchenbezirk Frankenthal Pfarrerin Margit Hey-Sparn, Ludwigshafen, mit Wirkung vom 30. Juni 2012,

dem Diakonischen Werk Speyer Dekan Rudolf Ehrmantraut, Landau, mit 50 v. Hundert des vollen Dienstauftrages mit Wirkung vom 1. August 2012.

Freistellungen

Freigestellt wurde

zum Dienst als Generalsekretär der Kirchen am Rhein Dekan Rudolf Ehrmantraut, mit 50 v. Hundert des vollen Dienstauftrages mit Wirkung vom 1. August 2012,

für die Auslandspfarrstelle in Mexico Pfarrer Marc Reusch, Speyer, mit Wirkung vom 1. April 2013 für die Dauer von sechs Jahren.

Ruhestand

In den Ruhestand tritt

Pfarrer Ralf Piepenbrink, Billigheim-Ingenheim, mit Ablauf des Monats Oktober 2012,

Pfarrerin Gudrun Schmidt, Kirchheim, mit Ablauf des Monats September 2012.

Mitteilungen

Rabatte aus den Großkundenverträgen mit der Deutschen Bahn

Großkundennummer: 5303426

Die Deutsche Bahn bietet der Evangelischen Kirche der Pfalz als Firmenkunden jetzt die Möglichkeit, für die von uns zum Normalpreis zu buchenden Reisen einen Rabatt über die bisherigen 10 Prozent hinaus zu erhalten. Dieser Zusatzrabatt wird bei einer Steigerung des Reisevolumens über die Großkundenverträge im Vergleich zum Vorjahr gewährt.

Um die größtmögliche Rabattierung zu erhalten, bitten wir, dass Sie jegliche dienstlich veranlassten Fahrkarten, Sitzplatzreservierungen und BahnCards Business über unsere **BMIS-Kundennummer 5303426** erfassen sollten. Auch wenn Sie Reisen über eine normale

Bahncard oder über eine Seniorenbahncard buchen und in diesen Fällen nicht den Rabatt erhalten können, geben Sie bitte die BMIS-Kundennummer 5303426 an. Nur so fließen alle uns bei der Deutschen Bahn entstehenden Kosten auch in das für die zu gewährenden Rabatte maßgebliche Reisevolumen mit ein. Diese Bündelung der Großkundenverträge der evangelischen Kirche mit der Deutschen Bahn abzuwickelnden Reisekosten kann dann allen kirchlichen Einrichtungen beim Fahrkartenerwerb zugutekommen.

Über die folgenden Wege können Sie Ihre entsprechenden Tickets buchen und sichern damit eine lückenlose Erfassung der Bahnumsätze der Kirchen in Deutschland:

- Nennung der Großkundennummer 5303426 (BMIS-Kundennummer) bei der Buchung im DB-Reisezentrum und in den DB-Agenturen (Reisebüros),
- Buchung über die Online-Buchungsportale für Firmenkunden, z.B. „bahn.corporate“ (<http://www.bahn.de/p/view/buchung/bahncorporate/geschaeftsreisen.shtml>),
- Identifizierung am DB-Automaten mit einer Identifizierungskarte für Firmenkunden (BahnCard Business, BonusCard Business, ...).

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Grimus, Tel. Nr.: 06232/667-161, e-mail: renate.grimus@evkirchepfalz.de

